



## **Medienmitteilung vom 13. April 2021**

### **Vandalismus, Lärm und Littering**

Vandalismus, Lärm und Littering sind immer wieder ein Thema, nicht nur in Stein am Rhein. Zu Recht löst dies Ärger und Besorgnis bei den Behörden und in weiten Teilen der Bevölkerung aus. Oft fordern Jugendliche durch laute Parties, Sprayereien, mutwillige Zerstörungen die Aufmerksamkeit heraus. Die Pandemie ist offenbar besonders für Jugendliche eine grosse Herausforderung, Sachbeschädigungen sind jedoch trotzdem zu verurteilen.

Seit Monaten, räumen die Schul-Hauswarte, Mitarbeiter des Bauamts und immer häufiger auch die Anwohnerinnen und Anwohner frühmorgens den Abfall zusammen. Es entstehen der Gemeinde hohe Kosten, die man sicher besser für die Jugendlichen anlegen könnte.

Die Schaffhauser Polizei hat ihre Patrouillengänge ab April intensiviert, auch die Schulen untersuchen in Zusammenarbeit mit der Polizei verschiedene Vorfälle von Vandalismus. Der Stadtrat bittet zudem die Bevölkerung um Meldung an die Behörden oder die Polizei, wenn sie Zeuge von Beschädigungen werden.

Die Jugendlichen möchten wir explizit darauf hinweisen, dass sie in Stein am Rhein gegenüber dem Einwohnerrat seit diesem Jahr ein Anhörungsrecht haben und sich politisch für ihre Interessen einsetzen können. Mit mindestens 10 Unterschriften können sie auf politischem Weg ihre Anliegen vorbringen und eine Diskussion in Gang setzen. Auch der Stadtrat hat ein offenes Ohr, bitte wendet euch direkt an die Gesellschaftsreferentin Carla Rossi ([gesellschaft@steinamrhein.ch](mailto:gesellschaft@steinamrhein.ch)).

### **STADTRAT STEIN AM RHEIN**

